



**60**

**Jahre  
Sozialerhebung**

[www.sozialerhebung.de](http://www.sozialerhebung.de)

© Irina Schweigert

## 20. SOZIALERHEBUNG

# DIE WIRTSCHAFTLICHE UND SOZIALE SITUATION DER STUDIERENDEN 2012

Fragebogen

# HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Bitte beantworten Sie nach Möglichkeit jede Frage. In der Regel geben Sie Ihre Antworten durch Ankreuzen oder Eintragen einer Zahl (entsprechend dem Antwortsymbol unter der jeweiligen Fragennummer).

**02.** bedeutet: Sie kreuzen die zutreffende Antwort an, z. B. Magister   
**X**

**08.** bedeutet: Sie tragen die zutreffende Zahl (rechtsbündig) ein, z. B.  Anzahl Hochschulsemeister  
**ZAHL**

**44.** bedeutet: Sie kreuzen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert an   
**X** **SKALA**  
Dabei können Sie Ihr Urteil abstufen, zum Beispiel zwischen „sehr unzufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz links) und „sehr zufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz rechts).

**>>** weiter mit Frage **5** bedeutet: Die nächsten Fragen bis zur angegebenen Fragennummer können Sie überspringen

## LISTE DER STUDIENBEREICHE/STUDIENFÄCHER

– wird zur Beantwortung der Frage 1 und ggf. der Frage 5 benötigt

Sollte Ihr Studienfach keinem der aufgeführten Studienbereiche zuzuordnen sein, dann geben Sie bitte bei Frage 1 die genaue Bezeichnung Ihres Hauptstudienfachs an.

### Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport

- 11 Evangelische Theologie, – Religionslehre
- 12 Katholische Theologie, – Religionslehre
- 13 Philosophie, Ethik, Religionswissenschaft
- 14 Geschichte
- 15 Archäologie
- 16 Bibliothekswissenschaft/-wesen, Dokumentationswissenschaft
- 17 Medienwissenschaft
- 18 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 19 Latein, Griechisch, Byzantinistik
- 20 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen)
- 21 Anglistik/Englisch, Amerikanistik/Amerikakunde
- 22 Romanistik, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch
- 23 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik, andere slawische Sprache
- 24 Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 25 Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft, Ethnologie, Volkskunde
- 26 Psychologie
- 27 Erziehungswissenschaften
- 28 Sonderpädagogik
- 29 Sonstige Fächer der Sprach- und Kulturwissenschaften

### 30 Sportwissenschaft, Sportpädagogik/-psychologie

### Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- 31 Rechtswissenschaft, Wirtschaftsrecht
- 32 Kommunikationswissenschaft/Publizistik
- 33 Regionalwissenschaften
- 34 Politikwissenschaft/Politologie
- 35 Verwaltungswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften**
- 36 Betriebswirtschaftslehre
- 37 Volkswirtschaftslehre
- 38 Wirtschaftswissenschaften
- 39 Sonstige Fächer der Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftsingenieurwesen**
- 40 mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
- 41 mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
- Sozialwissenschaften/-wesen**
- 42 Sozialwissenschaft, Soziologie, Sozialkunde
- 43 Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Sozialwesen
- 44 Sonstige Fächer der Sozialwissenschaften

### Mathematik, Naturwissenschaften

- 45 Mathematik, Statistik
- 46 Informatik
- 47 Physik, Astronomie
- 48 Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie
- 49 Pharmazie
- 50 Biologie
- 51 Geologie, Geowissenschaften
- 52 Geographie, Erdkunde
- 53 Sonstige Fächer der Naturwissenschaften
- Medizin/Gesundheitswissenschaften**
- 54 Gesundheitswissenschaft/-management/-pädagogik, Nichtärztliche Heilberufe, Pflegewissenschaft
- 55 Humanmedizin
- 56 Zahnmedizin
- 57 Veterinärmedizin
- Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaft**
- 58 Agrarwissenschaften, Gartenbau, Lebensmittel- und Getränketechnologie
- 59 Landespflege, Landschaftsgestaltung, Umweltgestaltung, Naturschutz
- 60 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- 61 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
- 62 Sonstige Fächer der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

### Ingenieurwissenschaften

- 63 Bergbau, Hüttenwesen
- 64 Maschinenbau, Verfahrenstechnik (einschl. Produktions-, Fertigungs-, Versorgungstechnik, Physikalische Technik, Chemie-Ingenieurwesen u. a.)
- 65 Elektrotechnik, Elektronik, Nachrichtentechnik
- 66 Verkehrstechnik, Verkehrsingenieurwesen, Nautik, Schiffsbau, Schiffstechnik
- 67 Architektur, Innenarchitektur
- 68 Raumplanung, Umweltschutz
- 69 Bauingenieurwesen, Ingenieurbau
- 70 Vermessungswesen, Kartographie
- 71 Sonstige Fächer der Ingenieurwissenschaften

### Kunst, Musik

- 72 Kunstwissenschaft, –geschichte, –erziehung
- 73 Bildende Kunst, Gestaltung, Graphik, Design, Neue Medien
- 74 Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Schauspiel, Theaterwissenschaft
- 75 Musik, Musikwissenschaft, Musikerziehung
- 76 Sonstige Fächer der Kunst und Musik



01.

**Welches Hauptfach bzw. welche Fächer studieren Sie im Sommersemester 2012?**

Bitte tragen Sie hier die Nummer des zutreffenden bzw. weitestgehend zutreffenden Studienbereichs/Studienfachs aus der links abgedruckten Liste der Studienbereiche/Studienfächer ein.

1. Fach

ggf. 2. Fach

ggf. 3. Fach

02.

**Welchen Abschluss streben Sie in Ihrem derzeitigen Studiengang an?**

Bitte nur den Abschluss ankreuzen, den Sie zunächst erwerben wollen.

- Bachelor (nicht Lehramt)
- Bachelor mit dem Ziel Lehramt
- Master (nicht Lehramt)
- Master mit dem Ziel Lehramt
- Fachhochschuldiplom
- Diplom einer Universität/Kunsthochschule o. ä.
- Magister
- Staatsexamen (ohne Lehramt)
- Staatsexamen für ein Lehramt
- kirchliche Prüfung
- Promotion
- anderen Abschluss (einschließlich Abschluss im Ausland)
- keinen Abschluss

03.

**Betreiben Sie Ihr Studium entsprechend der offiziellen Regelung Ihrer Hochschule als ...** (Zutreffendes ankreuzen)

- Vollzeitstudium
- Teilzeitstudium
- Berufsbegleitendes Studium
- Duales Studium
- Fernstudium

04.

**Haben Sie bereits einen Hochschulabschluss erworben?**

- nein
- ja

>> weiter mit Frage 5

**Falls ja: Welchen bzw. welche Abschlüsse haben Sie bereits erworben?**

Bitte Bezeichnung eintragen:

TEXT

05.

**Haben Sie seit Ihrer Erstmatrikulation das Hauptstudienfach oder den angestrebten Abschluss gewechselt?** (Als Studiengangwechsel gilt nicht die Aufnahme eines weiteren Studiums nach erfolgreichem Abschluss eines ersten Studiums!)

- nein
- ja, Fach und Abschluss
- ja, nur das Fach
- ja, nur den Abschluss

>> weiter mit Frage 6

Falls Sie das Hauptstudienfach und/oder den Abschluss gewechselt haben:  
**In welchem Fach waren Sie bei der Erstmatrikulation eingeschrieben und welchen Abschluss strebten Sie damals an?**

Hauptstudienfach bei der Erstmatrikulation

(Nummer aus der Liste der Studienfächer entnehmen und eintragen)

angestrebter Abschluss bei der Erstmatrikulation (bitte Bezeichnung eintragen):

TEXT

Wie viele Semester waren Sie in dem ursprünglich gewählten Studiengang eingeschrieben?

ZAHL



06.

**Sind Sie derzeit in einem Masterstudiengang eingeschrieben?**

X

- nein
- ja, vorläufige Zulassung (Bachelorstudium noch nicht endgültig abgeschlossen)
- ja, Zulassungsvoraussetzungen erfüllt

>> weiter mit Frage 7

**Aufgrund welcher Zugangsvoraussetzungen sind Sie in das Masterstudium – ggf. vorläufig – aufgenommen worden?**

- erster Studienabschluss (Bachelor, Diplom, Magister, Staatsexamen)
- Meisterabschluss oder vergleichbare Fortbildung
- abgeschlossene Berufsausbildung, mindestens 3-jährige Berufserfahrung und Eignungsfeststellungsprüfung

**Falls Ihre Zugangsvoraussetzung ein erster Studienabschluss war: Waren Sie im Zeitraum nach dem Erwerb dieses Abschlusses und dem Beginn des Masterstudiums erwerbstätig?**

X

- nein
- ja, der erste Abschluss war Voraussetzung für die ausgeübte Tätigkeit
- ja, für die ausgeübte Tätigkeit war allerdings kein Hochschulabschluss notwendig

ZAHL

**Falls ja: Wie viele Monate waren Sie zwischendurch erwerbstätig?**

Monate

07.

**Seit wie vielen Semestern** (einschl. Sommersemester 2012)

ZAHL

**sind Sie im derzeitigen Studiengang eingeschrieben?**

Anzahl Fachsemester

08.

**Wie viele Semester** (einschl. Sommersemester 2012) **sind Sie bisher insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?** (Semester im derzeitigen Studiengang plus ggf. in einem anderen Studiengang absolvierte Semester sowie Urlaubssemester, Praxissemester und Semester an ausländischen Hochschulen)

ZAHL

Anzahl Hochschulsemester

09.

**An welcher Hochschule sind Sie im Sommersemester 2012 immatrikuliert?**

TEXT

Sollten Sie an einer Hochschule eingeschrieben sein, die in verschiedenen Städten Standorte/Abteilungen hat, geben Sie bitte den für Sie zutreffenden Standort bzw. die Abteilung an (z. B.: Name: Fachhochschule Aachen, Abteilung in: Jülich).

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: \_\_\_\_\_

ggf. Standort/Abteilung in: \_\_\_\_\_

10.

**Haben Sie Ihr Studium zwischendurch** (offiziell oder inoffiziell) **unterbrochen?**

X

- nein
- ja

>> weiter mit Frage 11

X

**Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?**

- Schwangerschaft/Kindererziehung
- Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen
- andere familiäre Gründe
- akute gesundheitliche Probleme
- chronische Krankheit/Behinderung
- finanzielle Probleme
- Erwerbstätigkeit
- Zweifel am Sinn des Studiums
- um andere Erfahrungen zu sammeln
- sonstiger Grund

mehrere Nennungen möglich

ZAHL

**Wie lange haben Sie Ihr Studium unterbrochen?**

Unterbrechung in Semestern

11.

**Haben Sie während Ihrer Studienzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?**

X

- nein
- ja, einmal
- ja, mehrmals

>> weiter mit Frage 12



Forts.

11.

### An welcher Hochschule waren Sie vor Ihrem (letzten) Wechsel?

TEXT

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: \_\_\_\_\_

X

### Welche Rolle spielten die folgenden Gründe für die Wahl Ihrer gegenwärtigen Hochschule?

SKALA

	überhaupt keine Rolle		↔		eine sehr große Rolle
bessere Studienbedingungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studienangebot entspricht eher meinen Erwartungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ruf der Hochschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wechsel des Studiengangs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
geringere Lebenshaltungskosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
attraktivere Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bitte erläutern:	_____				

12.

X

### Welche der drei folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?

- Studium und Hochschule bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind.
- Studium und Hochschule sind mir gleich wichtig wie andere Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule.
- Studium und Hochschule stehen eher im Hintergrund, weil meine Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule vorrangig sind.

## ZEITAUFWAND FÜR STUDIUM UND GELD VERDIENEN



13.

ZAHL

### Wie viele Stunden haben Sie im Sommersemester 2012 während der letzten für Sie typischen Semesterwoche täglich für folgende Aktivitäten aufgewandt?

Angaben für jeden Wochentag in Stunden.

- Lehrveranstaltungen  
Vorlesungen, Seminare, Praktika usw. \_\_\_\_\_
- Sonstiger studienbezogener Aufwand  
Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden usw. \_\_\_\_\_
- Tätigkeiten gegen Bezahlung  
Job, freiberufliche oder selbständige Tätigkeit \_\_\_\_\_

Zeitaufwand in einer „typischen“ Woche  
Bitte auf volle Stunden runden!

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
Lehrveranstaltungen							
Sonstiger studienbezogener Aufwand							
Tätigkeiten gegen Bezahlung							

14.

SKALA

### Wie beurteilen Sie Ihre zeitliche Belastung durch das Studium während der Vorlesungszeit?

zu gering      zu hoch

zeitliche Belastung ↔

## ANGABEN ZUR VORBILDUNG



15.

X

### Welche Studienberechtigung hatten Sie bei der Erstimmatrikulation?

- allgemeine Hochschulreife
- fachgebundene Hochschulreife
- Fachhochschulreife
- andere Studienberechtigung
- bitte erläutern: \_\_\_\_\_

16.

TEXT

### In welchem Bundesland haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

(Sollten Sie diese im Ausland erworben haben, geben Sie bitte den Staat an.) \_\_\_\_\_

bitte (Bundes-)Land eintragen

17.

ZAHL

### Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung und der Erstimmatrikulation?

Monate – ggf. runden



18.  
X

**Hatten Sie vor der Erstimmatrikulation bereits eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen?**

nein \_\_\_\_\_   
ja \_\_\_\_\_

>> weiter mit Frage 19

**Falls ja: Wann haben Sie diese Berufsausbildung abgeschlossen?**

vor Erwerb der Hochschulreife \_\_\_\_\_   
nach Erwerb der Hochschulreife \_\_\_\_\_   
gleichzeitig mit dem Erwerb der Hochschulreife \_\_\_\_\_

**FINANZIELLE SITUATION IM SOMMERSEMESTER 2012**



19.  
ZAHL

**Wie viel Geld steht Ihnen durchschnittlich im Monat während des Sommersemesters 2012 zur Verfügung? Geben Sie bitte für jede zutreffende Finanzierungsquelle den Betrag an.**

Sollten Sie Ihren Lebensunterhalt auch mit unregelmäßigen Einnahmen (z. B. Verdienst aus Ferienarbeit) oder durch früher erworbenes Geld (Ersparnisse, Vermögen) bestreiten, geben Sie bitte nur den Betrag an, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.

€ pro Monat

von den Eltern \_\_\_\_\_   
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

vom Partner/von der Partnerin \_\_\_\_\_   
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

von anderen Verwandten (z. B. Großeltern, Geschwister), Bekannten \_\_\_\_\_   
(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)

Ausbildungsförderung nach dem BAföG – aktueller Förderungsbetrag \_\_\_\_\_   
(gleichgültig ob als Zuschuss, unverzinsliches Staatsdarlehen oder als verzinsliches Bankdarlehen gewährt)

Bildungskredit \_\_\_\_\_   
(beantragt beim Bundesverwaltungsamt, ausgezahlt durch die KfW Bankengruppe)

Studienkredit von der KfW Bankengruppe \_\_\_\_\_

Kredit zur Studienfinanzierung von einer anderen Bank/Sparkasse \_\_\_\_\_

eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit (Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon mtl. im Durchschnitt einsetzen.) \_\_\_\_\_

eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden \_\_\_\_\_   
(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt einsetzen.)

Waisengeld oder Waisenrente \_\_\_\_\_

Stipendium \_\_\_\_\_

andere Finanzierungsquelle \_\_\_\_\_   
und zwar: \_\_\_\_\_

Bitte berücksichtigen Sie hier nicht, was Ihre Eltern oder andere Verwandte bzw. Ihr Partner/Ihre Partnerin für Sie direkt an Dritte zahlen (z. B. Überweisung der Miete an Ihren Vermieter). Solche Leistungen geben Sie bitte bei Frage 20 an.

Sollten Sie einen speziell zur Finanzierung von Studiengebühren angebotenen Kredit in Anspruch nehmen, geben Sie dies bitte unter „andere Finanzierungsquelle“ an.

X

**Falls Sie ein Stipendium bekommen: Kreuzen Sie bitte das für Ihr Stipendium Zutreffende an.**

Stipendium eines Begabtenförderungswerks \_\_\_\_\_   
Deutschlandstipendium \_\_\_\_\_   
Aufstiegsstipendium \_\_\_\_\_   
anderes mit staatlichen Mitteln finanziertes Stipendium (Geldgeber: Land, Kommune, Hochschule) \_\_\_\_\_   
Stipendium eines privaten Geldgebers (Industrie, Firma, privater Stifter) \_\_\_\_\_

20.  
ZAHL

**Wie viel Geld geben Sie selbst durchschnittlich pro Monat im Sommersemester 2012 für die nachfolgend aufgeführten Positionen aus?**

Falls Sie von den Eltern, Verwandten oder dem Partner/der Partnerin zusätzlich zu den bei Frage 19 angegebenen Geldbeträge unterstützt werden, in dem diese die Bezahlung einzelner Positionen direkt übernehmen – z. B. die Miete an Ihren Vermieter überweisen – geben Sie die Höhe dieser Leistungen in der zweiten Spalte an.

ich bezahle selbst – mit den unter Frage 19 angegebenen Einnahmen:

Eltern/Verwandte/Partner(in) bezahlen für mich – zusätzlich zu dem bei Frage 19 angegebenen Betrag (ggf. schätzen):

Miete einschließlich Nebenkosten für Strom, Heizung, Wasser, Müllabfuhr usw. (falls z. B. der Partner/die Partnerin die gesamte Miete bezahlt, geben Sie nur den Anteil an, den er/sie zu Ihren Gunsten übernimmt)

Ernährung (Lebensmittel und Getränke einschl. Mahlzeiten in der Mensa, im Restaurant u. ä.; nicht vergessen: Ausgaben Ihrer Eltern, wenn Sie diese z. B. am Wochenende besuchen)

Kleidung (nicht vergessen: Kleidungsgeschenke z. B. der Eltern – bitte ggf. umrechnen auf den Durchschnittswert pro Monat)

Lernmittel (Fachliteratur, Schreibwaren, Kopien, Chemikalien, Druckerpatronen usw.; **aber nicht:** Anschaffungskosten für einen Computer, ein Instrument o. ä.)

laufende Ausgaben für ein Auto (Versicherungsbeiträge, Kfz-Steuer und Ausgaben für Kraftstoff/Öl usw. – ggf. umrechnen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)

Ausgaben für öffentliche Verkehrsmittel (für Fahrten zur Hochschule, zu den Eltern, zu Freunden usw. – ggf. Beitrag für ein Semesterticket umlegen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)

eigene Krankenversicherung (ggf. einschl. Beitrag zur Pflegeversicherung) sowie Arztkosten und Medikamente (soweit sie nicht von der Versicherung getragen werden)

Telefon- und Internetkosten, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Porto

Freizeit, Kultur und Sport

€ pro Monat

€ pro Monat

<input type="text"/>	<input type="text"/>

21.  
X  
SKALA

**Inwieweit treffen die nachfolgenden Aussagen auf Ihre finanzielle Situation zu?**

(Aussagen, die für Ihre Situation unpassend sind, bitte durch Ankreuzen im Feld „passt nicht“ kennzeichnen.)

trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu passt nicht

meine Eltern unterstützen mich finanziell so gut sie können	<input type="checkbox"/>					
ich habe den Eindruck, meine Eltern finanziell zu überfordern	<input type="checkbox"/>					
ich will finanziell nicht auf meine Eltern angewiesen sein	<input type="checkbox"/>					
es macht mir nichts aus, neben dem Studium Geld verdienen zu müssen	<input type="checkbox"/>					
durch das Jobben wird sich meine Studienzeit verlängern	<input type="checkbox"/>					
ohne BAföG-Förderung könnte ich nicht studieren	<input type="checkbox"/>					
meine BAföG-Förderung ist angemessen	<input type="checkbox"/>					
meine BAföG-Förderung gibt mir eine sichere Planungsperspektive	<input type="checkbox"/>					
die Finanzierung meines Lebensunterhalts während des Studiums ist sichergestellt	<input type="checkbox"/>					

ANGABEN ZUM BAFÖG



22.  
X

**Werden Sie im Sommersemester 2012 nach dem BAföG gefördert?**

nein  >> weiter mit Frage 23

Antrag ist noch nicht entschieden  >> weiter mit Frage 26

ja  >> weiter mit Frage 25



23.  
X

**Für Studierende, die im Sommersemester 2012 kein BAföG erhalten:**

**Haben Sie während Ihres Studiums schon einmal einen Antrag auf BAföG gestellt?**

- nein
- ja, ich habe einmal einen Antrag gestellt, der wurde aber abgelehnt
- ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, ein Antrag auf Weiterförderung wurde dann aber abgelehnt
- ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, habe dann aber keinen Antrag auf Weiterförderung mehr gestellt:
  - weil die Voraussetzungen für eine Weiterförderung nicht gegeben waren
  - aus einem anderen Grund

24.  
X

**Aus welchem Grund haben Sie bisher keinen BAföG-Antrag gestellt bzw. werden Sie im Sommersemester 2012 nicht nach dem BAföG gefördert?**

mehrere Nennungen möglich

- Einkommen der Eltern bzw. des Ehepartners/der Ehepartnerin ist zu hoch
- eigenes Einkommen/Vermögen ist zu hoch
- Förderungshöchstdauer wurde überschritten
- Studienfach wurde gewechselt
- notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden
- bei Studienbeginn war die maßgebliche Altersgrenze bereits überschritten
- das jetzige Studium ist eine nicht förderungsfähige weitere Hochschulausbildung (Zweitstudium, Ergänzungsstudium, Promotionsstudium)
- der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, dass es sich nicht lohnt
- will keine Schulden machen
- anderer Grund   
und zwar (bitte erläutern): \_\_\_\_\_

>> weiter mit Frage 26

25.  
X

**Für Studierende, die im Sommersemester 2012 BAföG erhalten:**

**Wird das BAföG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt?**

- nein
- ja

**In welcher Form erhalten Sie BAföG?**

- als Zuschuss und Darlehen (jeweils zur Hälfte)
- als Zuschuss (infolge einer Behinderung, Schwangerschaft, Pflege/Erziehung eines Kindes)
- als verzinsliches Darlehen (z. B. als Hilfe zum Studienabschluss, für eine weitere Ausbildung)

**Ist in Ihrem Förderungsbetrag ein Zuschlag enthalten für ...**

- |   | nein                     | ja                       |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Ihre Kranken- und Pflegeversicherung    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| die Betreuung Ihres Kindes/Ihrer Kinder | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**GELD VERDIENEN WÄHREND DES STUDIUMS**



26.  
X

**Sind Sie im Zeitraum nach der Vorlesungszeit im Wintersemester 2011/12 bis zum Beginn der Vorlesungszeit im Sommersemester 2012 einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdient haben?**

- entfällt, weil ich im Wintersemester 2011/12 noch nicht eingeschrieben war
- nein
- ja, gelegentlich
- ja, häufig
- ja, laufend



27.

X

**Sind Sie seit Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters 2012 einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdienen?**

- nein, nicht erforderlich
- nein, wegen Studienbelastung nicht möglich
- nein, wegen Behinderung/gesundheitlicher Beeinträchtigung nicht möglich
- nein, wegen Kindererziehung nicht möglich
- nein, wegen der Pflege von Angehörigen nicht möglich
- nein, ohne Erfolg Tätigkeit/Job gesucht
- ja, gelegentlich
- ja, häufig
- ja, laufend

>> weiter mit Frage 28

**Für Studierende, die während der Vorlesungszeit im Sommersemester 2012 Geld verdienen:**

X

ZAHL

**Mit welcher Tätigkeit verdienen bzw. verdienen Sie Geld und wie hoch war bzw. ist der Nettostundenlohn für diese Tätigkeit?**

	Tätigkeit	Nettostundenlohn
Aushilfstätigkeit (z. B. in einer Fabrik, einem Büro, einer Kneipe)	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
studentische Hilfskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
wissenschaftliche Hilfskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Tätigkeit in dem Beruf, der vor dem Studium erlernt wurde	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung (integriert ins Studium)	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Berufstätigkeit im Rahmen eines berufsbegleitenden Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Durchführung eines Praktikums (Praktikumsvergütung)	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Tätigkeit, für die der erworbene Studienabschluss Voraussetzung ist	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Tätigkeit, für die im Studium erworbene Kenntnisse Voraussetzung sind	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
freiberufliche Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
selbständige Tätigkeit im eigenen Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
Nachhilfeunterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €
andere Tätigkeit und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> €

X

SKALA

**Inwieweit geben die folgenden Aussagen Ihre Gründe wieder, während des Studiums Geld zu verdienen?**

	trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu				
Ich verdiene während des Studiums Geld, . . .					
weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
damit ich mir etwas mehr leisten kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um die Studiengebühren bezahlen zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um praktische Erfahrungen zu sammeln, die mir im späteren Beruf von Nutzen sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/Partnerin, Kind)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
damit ich später ggf. unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



28.

**Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 2012?**

Bitte beachten: Sollten Sie z. B. am Hochschulort eine Wohnung/ein Zimmer haben, das Wochenende aber in der Regel woanders verbringen (bei Eltern/Partner/Partnerin), dann kreuzen Sie bitte nur Ihre Wohnform am Hochschulort an.

- bei den Eltern oder Verwandten \_\_\_\_\_ 1
- in einem Studentenwohnheim:
  - im Einzelzimmer \_\_\_\_\_ 2
  - im Einzelzimmer in einer Wohngruppe \_\_\_\_\_ 3
  - im Einzelappartement \_\_\_\_\_ 4
  - in einer Mehrzimmer-Wohnung (für Paare oder Studierende mit Kind) \_\_\_\_\_ 5
  - im Zweibettzimmer \_\_\_\_\_ 6
- in einer Mietwohnung (ggf. auch Eigentumswohnung):
  - allein \_\_\_\_\_ 7
  - mit (Ehe-)Partner(in) und/oder Kind \_\_\_\_\_ 8
  - in einer Wohngemeinschaft \_\_\_\_\_ 9
- zur Untermiete bei Privatleuten \_\_\_\_\_ 10

ZAHL

**Wenn Sie die freie Wahl hätten: In welcher der genannten Wohnformen würden Sie am liebsten wohnen?** Bitte Nummer der Wohnform eintragen; auch dann, wenn Sie bereits in der bevorzugten Wohnform wohnen. \_\_\_\_\_

29.

**Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?**

sehr unzufrieden ← → sehr zufrieden



30.

**Wie häufig gehen Sie im Laufe einer Woche während der Vorlesungszeit im Sommersemester in eine Mensa oder Cafeteria zum Essen?**

durchschnittliche Anzahl pro Woche zutreffende Zahl ankreuzen

- zum Frühstück \_\_\_\_\_  0  1  2  3  4  5  6
- zu einer Zwischenmahlzeit am Vormittag \_\_\_\_\_  0  1  2  3  4  5  6
- zum Mittagessen \_\_\_\_\_  0  1  2  3  4  5  6
- zu einer Zwischenmahlzeit am Nachmittag \_\_\_\_\_  0  1  2  3  4  5  6
- zum Abendessen \_\_\_\_\_  0  1  2  3  4  5  6

31.

**Falls Sie zum Mittagessen nie oder nur selten in die Mensa/Cafeteria gehen: Was hindert Sie daran?**

trifft gar nicht zu ← → trifft völlig zu

- Zeitmangel \_\_\_\_\_
- Lehrveranstaltungen liegen zeitlich ungünstig \_\_\_\_\_
- Lage und Erreichbarkeit \_\_\_\_\_
- Preis-Leistungs-Verhältnis der Angebote \_\_\_\_\_
- Qualität der Angebote \_\_\_\_\_
- Atmosphäre \_\_\_\_\_
- persönliche Lebenssituation (z. B. Erwerbstätigkeit, Partnerschaft, Gesundheit) \_\_\_\_\_
- Abneigung gegen Verpflegung aus Großküchen jeder Art \_\_\_\_\_

32.

**Was ist Ihnen an den Mensen/Cafeterien besonders wichtig?**

überhaupt nicht wichtig ← → sehr wichtig

- qualitativ hochwertige Angebote \_\_\_\_\_
- kostengünstige Angebote \_\_\_\_\_
- Angebote aus ökologisch erzeugten Produkten \_\_\_\_\_
- geringer Zeitaufwand \_\_\_\_\_
- guter Service \_\_\_\_\_
- eine gute räumliche Gestaltung der Mensa/Cafeteria \_\_\_\_\_
- die räumliche Nähe zur Hochschule \_\_\_\_\_
- Mensa/Cafeteria als Ort der Kommunikation/Information \_\_\_\_\_



**33. Ihr Geschlecht**

männlich

weiblich

**34. Ihr Lebensalter** (in Jahren)

ZAHL

**35. Ihr Familienstand**

verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft

nicht verheiratet in fester Partnerbeziehung

nicht verheiratet ohne feste Partnerbeziehung

**Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerbeziehung leben: Welche Tätigkeit übt Ihr Partner/Ihre Partnerin aus?**

absolviert eine Ausbildung (Schule, Studium, Berufsausbildung)

ist erwerbstätig (vollzeit- oder teilzeitbeschäftigt)

ist nicht erwerbstätig

**36. Haben Sie Geschwister?**

nein

ja

**Falls ja: Wie viele Ihrer Geschwister sind noch in der Ausbildung?**

(Schule, Studium, Berufsausbildung)

ZAHL

**37. Haben Sie Kinder?**

nein  >> weiter mit Frage 38

ja

**Falls ja: Wie viele Kinder haben Sie?**

ZAHL

**Haben Sie Ausgaben für die Kinderbetreuung durch Dritte (Tagesmutter, Babysitter, Kita, Hort)?**

nein

ja

**Ggf.: Wie viel Geld geben Sie dafür durchschnittlich pro Monat aus?**  € pro Monat

ZAHL

**Wie alt ist Ihr (jüngstes) Kind?** (bitte auf volle Jahre runden)

ZAHL

**Lebt Ihr (jüngstes) Kind überwiegend in Ihrem Haushalt?**

nein

ja

**38. Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie?**

deutsche Staatsangehörigkeit

andere Staatsangehörigkeit(en)

**und zwar:** \_\_\_\_\_

TEXT

**39. Haben Sie Ihre Staatsangehörigkeit gewechselt?**

nein

ja

**Falls ja: Welche Staatsangehörigkeit hatten Sie vorher?**

bitte eintragen: \_\_\_\_\_

TEXT

**40. Wo wurden Sie geboren?**

in Deutschland

in einem anderen Land



41.

### Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung?

X

nein  ja

X

### Falls ja: Welcher Art ist Ihre gesundheitliche Beeinträchtigung?

Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung

Sehbeeinträchtigung/Blindheit

Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit

Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung

Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Essstörung, Suchterkrankung)

Chronische somatische Krankheit (z. B. Asthma, Diabetes, Rheuma, MS)

Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie)

Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Tumorerkrankung, Autismus)

X

### Sind Sie dadurch auch im Studium beeinträchtigt?

nein  ja

SKALA

### Falls ja:

Kreuzen Sie bitte den Grad der Beeinträchtigung an.  sehr schwach     sehr stark

X

### Haben Sie Ausgaben für Studien- und Kommunikationsassistenzen?

nein  ja

ZAHL

Ggf.: Wie viel Geld geben Sie dafür durchschnittlich pro Monat aus?  € pro Monat

>> weiter mit Frage 42

Dem Bundesdatenschutzgesetz entsprechend, weisen wir explizit darauf hin, dass die Beantwortung auch dieser Frage freiwillig ist!

## ANGABEN ÜBER DIE ELTERN

Die Antworten auf die folgenden Fragen werden benötigt, um Aussagen zur sozialen Herkunft, Bildungsherkunft und zum Migrationshintergrund der Studierenden zu ermöglichen.



42.

### Ist Ihr Vater/Ihre Mutter

X

	Vater	Mutter
vollzeiterwerbstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
teilzeiterwerbstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rentner(in)/Pensionär(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nicht erwerbstätig (z. B. Hausfrau, Hausmann)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verstorben/unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43.

### Welches ist der höchste Schulabschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?

X

	Vater	Mutter
Hauptschulabschluss (mindestens 8. Klasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Realschulabschluss oder andere Mittlere Reife (10. Klasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abitur oder andere Hochschulreife (mindestens 12. Klasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keinen Schulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mir nicht bekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

44.

### Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?

X

	Vater	Mutter
Lehre bzw. Facharbeiterabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschluss einer Fach-, Meister-, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschluss einer Fachhochschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschluss einer Universität/Kunsthochschule (einschl. Lehrerausbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keinen Berufsabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mir nicht bekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



45.

TEXT

### Welchen Beruf üben/übten Ihre Eltern aktuell bzw. zuletzt hauptberuflich aus?

Bitte beschreiben Sie hierbei den ausgeübten Beruf der Eltern möglichst genau, z.B. Speditionskauffrau, Blumenverkäuferin, Maschinenschlosser, Realschullehrer; tragen Sie bitte nicht Arbeiter(in), Angestellte(r), Beamter/Beamtin ein.

Vater \_\_\_\_\_

ggf. Erläuterungen: \_\_\_\_\_

Mutter \_\_\_\_\_

ggf. Erläuterungen: \_\_\_\_\_

46.

X

### Ordnen Sie bitte den aktuell bzw. zuletzt ausgeübten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das nachfolgend aufgeführte Spektrum beruflicher Positionen ein.

Bitte für jeden Elternteil nur eine der 22 Vorgaben ankreuzen!

	Vater	Mutter
<b>Arbeiter(in), und zwar ...</b>	↓	↓
• ungelernt oder angelernt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Facharbeiter(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Meister(in), Polier(in), Brigadier(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Angestellte(r), und zwar ...</b>		
• mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung _____ z. B. Verkäufer(in), Kontorist(in), Datentypist(in), Kassierer(in), Bürobote/-botin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird _____ z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), Krankenschwester/-pfleger, technische(r) Assistent(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal _____ z. B. wiss. Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in), angestellte(r) Meister(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen _____ z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Mitglied des Vorstands, Chefarzt/-ärztin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Beamter/Beamtin, Richter(in), Berufssoldat(in), und zwar ...</b>		
• im einfachen oder mittleren Dienst _____ von Oberamtsgehilfe/-gehilfin bis einschl. Hauptsekretär(in), Amtsinspektor(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• im gehobenen Dienst _____ von Inspektor(in) bis Oberamtsrat/-rätin, einschl. Grundschullehrer(in); ab Leutnant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• im höheren Dienst, Richter(in) _____ z.B. Regierungsrat/-rätin, Studienrat/-rätin, Realschullehrer(in); ab Major	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Akademiker(in) in freiem Beruf (Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-anwältin, Steuerberater(in) u. Ä.), der/die ...</b>		
• keine weiteren Mitarbeiter(innen) beschäftigt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• 1 bis 4 weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• 5 und mehr weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Selbständige(r) Landwirt(in) bzw. Genossenschaftsbauer/-bäuerin ...</b>		
• mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche bis unter 10 ha _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 10 und mehr ha _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Genossenschaftsbauer/-bäuerin (ehemals LPG) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Selbständige(r) im Handel, im Gewerbe, im Handwerk, in der Industrie, der Dienstleistung, auch Ich-AG oder PGH-Mitglied der/die ...</b>		
• keine weiteren Mitarbeiter(innen) beschäftigt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• 1 bis 4 weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• 5 und mehr weitere Mitarbeiter(innen) beschäftigt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>nie berufstätig gewesen _____</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>kann ich nicht einordnen _____</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



47.

### Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Ihre Eltern?

X

deutsche Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

Vater

Mutter

andere Staatsangehörigkeit(en) \_\_\_\_\_

TEXT

und zwar:

\_\_\_\_\_ (Vater)

\_\_\_\_\_ (Mutter)

48.

### Wurden Ihre Eltern in Deutschland geboren?

X

nein \_\_\_\_\_

Vater

Mutter

ja \_\_\_\_\_

## AUSLANDSERFAHRUNGEN



49.

### Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium im Ausland

X

**aufgehalten?** (Studienbezogene Auslandsaufenthalte können sein: Teilstudium an ausländischer Hochschule, Auslandspraktikum, Sprachkurs, Lehrerausistenz, Sommerschule u. ä.)

nein \_\_\_\_\_

>> weiter mit Frage 50

ja \_\_\_\_\_

**Falls ja: Beschreiben Sie Ihre(n) studienbezogenen Auslandsaufenthalt(e) mit den im folgenden Tableau erbetenen Informationen.**

Art des Auslandsaufenthaltes?	In welchem Land?	Beginn? (Monat/Jahr)	Dauer in Monaten?	Verpflichtender Bestandteil des Studiengangs?		Wurden/ Werden ECTS ange-rechnet?		Falls ja: Wie viele? ECTS
				nein	ja	nein	ja	
Entsprechende Schlüsselziffer des unten wiedergegebenen Schlüssels eintragen								
<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

**Schlüssel:** 1 = Auslandsstudium, 2 = Auslandspraktikum, 3 = Sprachkurs im Ausland, 4 = sonstiger Auslandsaufenthalt

X

### Fand der bzw. fanden die von Ihnen durchgeführten studienbezogenen Auslandsaufenthalt(e) im Rahmen eines Programms statt?

Bei mehreren Aufenthalten der gleichen Art, bitte Angaben für den längsten Aufenthalt machen.

nein, ich habe den Aufenthalt selbst organisiert \_\_\_\_\_

Studium

Praktikum

Sprachkurs

ja, ERASMUS \_\_\_\_\_

ja, anderes EU-Programm \_\_\_\_\_

ja, DAAD-Programm \_\_\_\_\_

ja, Programm meiner Hochschule in Deutschland \_\_\_\_\_

ja, Programm meiner Gasthochschule im Ausland \_\_\_\_\_

ja, anderes Programm \_\_\_\_\_

X

### Wie haben Sie den bzw. die studienbezogenen Auslandsaufenthalte

**finanziert?** Bei mehreren Aufenthalten der gleichen Art, bitte Angaben für den längsten Aufenthalt machen. Bitte jede genutzte Quelle ankreuzen.

Eltern/Partner(in) \_\_\_\_\_

Studium

Praktikum

Sprachkurs

BAföG \_\_\_\_\_

eigener Verdienst aus Tätigkeiten vor dem Auslandsaufenthalt \_\_\_\_\_

eigener Verdienst aus Tätigkeiten während des Auslandsaufenthalts \_\_\_\_\_

EU-Stipendium (z. B. ERASMUS) \_\_\_\_\_

deutsches Stipendium (z. B. Begabtenförderung, DAAD, Deutschland-, Aufstiegsstipendium) \_\_\_\_\_

sonstiges Stipendium \_\_\_\_\_

Bildungskredit von der KfW Bankengruppe \_\_\_\_\_

andere Finanzierungsquelle \_\_\_\_\_



50.  
X

### Beabsichtigen Sie, während des Studiums einen – ggf. einen weiteren – studienbezogenen Auslandsaufenthalt durchzuführen?

- nein, kein Interesse
- nein, sehe keine Realisierungschance
- weiß ich noch nicht
- ja

>> weiter mit Frage 51

### Falls ja: Welche Art von Aufenthalt beabsichtigen Sie? Mehrfachnennung möglich

- Studiengang im Ausland (z. B. Masterstudium)
- Teilstudium im Ausland (Auslandssemester)
- Praktikum im Ausland
- Sprachkurs im Ausland
- weiß ich noch nicht

51.  
X  
SKALA

### Wie stark hindern Sie die folgenden Aspekte daran ein (Teil-)Studium im Ausland durchzuführen?

- |   | gar nicht                | ↔                        |                          |                          | sehr stark               |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| nicht ausreichende Fremdsprachenkenntnisse                              | <input type="checkbox"/> |
| Schwierigkeiten, Informationen über Mobilitätsprogramme zu bekommen     | <input type="checkbox"/> |
| zu hoher Zeitaufwand für die Organisation des Aufenthalts               | <input type="checkbox"/> |
| Wohnprobleme im Gastland  | <input type="checkbox"/> |
| Trennung von Partner(in), Kind(ern), Freunden                           | <input type="checkbox"/> |
| erwartete finanzielle Mehrbelastung                                     | <input type="checkbox"/> |
| Wegfall von Leistungen bzw. Verdienstmöglichkeiten                      | <input type="checkbox"/> |
| Schwierigkeiten, Zugangskriterien der Mobilitätsprogramme zu erfüllen   | <input type="checkbox"/> |
| mangelnde Motivation  | <input type="checkbox"/> |
| starre Struktur des Studiengangs in Deutschland                         | <input type="checkbox"/> |
| Schwierigkeiten, einen Platz an der Wunschhochschule zu bekommen        | <input type="checkbox"/> |
| erwartete Verlängerung des Studiums                                     | <input type="checkbox"/> |
| vermuteter geringer persönlicher Nutzen                                 | <input type="checkbox"/> |
| vermutete Probleme mit Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen | <input type="checkbox"/> |
| sonstiger Hinderungsgrund   | <input type="checkbox"/> |
| und zwar (bitte erläutern):   | <hr/>                    |                          |                          |                          |                          |

52.  
X  
SKALA

### Wie gut beherrschen Sie die folgenden Sprachen?

- |                | keine Kenntnisse         | ↔                        |                          |                          | sehr gute Kenntnisse     | Muttersprache            |
|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Englisch       | <input type="checkbox"/> |
| Französisch    | <input type="checkbox"/> |
| Spanisch       | <input type="checkbox"/> |
| andere Sprache | <input type="checkbox"/> |
| und zwar:      | <hr/>                    |                          |                          |                          |                          |                          |

## COMPUTER- UND INTERNETNUTZUNG

Computer und Internet sind heute sowohl im Studium als auch in der Freizeit nicht mehr wegzudenken. Deshalb möchten wir gern mehr über die Fähigkeiten und Motive von Studierenden im Umgang mit diesen Medien erfahren.



53.  
X  
SKALA

### Wie sicher fühlen Sie sich im Umgang mit folgenden Computer- und Internetanwendungen?

- |   | sehr unsicher            | ↔                        |                          |                          | sehr sicher              |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Ich kann ein Programm deinstallieren.   | <input type="checkbox"/> |
| Ich kann eine Verknüpfung zu einem Programm auf dem Desktop herstellen.   | <input type="checkbox"/> |
| Ich kann Daten in einer Tabelle nach verschiedenen Merkmalen ordnen.  | <input type="checkbox"/> |
| Ich kann zu Daten aus einer Tabelle ein Diagramm erstellen.   | <input type="checkbox"/> |
| Ich weiß, woran man eine SPAM-E-Mail erkennt.   | <input type="checkbox"/> |
| Ich weiß, wie ich mich auf einer Internetseite registrieren und einloggen kann.   | <input type="checkbox"/> |
| Ich weiß, welches Programm man am besten benutzt, um einen Vortrag vorzubereiten.   | <input type="checkbox"/> |
| Ich kann in einem Textverarbeitungsprogramm (z. B. Word) einen Text so gestalten, dass er übersichtlich und geordnet ist. | <input type="checkbox"/> |
| Ich kann erkennen, ob eine Internetseite seriöse Informationen enthält.   | <input type="checkbox"/> |



54.  
X  
SKALA

### Wie wichtig sind die folgenden Gründe dafür, dass Sie in Ihrer Freizeit oder im Studium Computer und Internet nutzen?

Ich nutze Computer und Internet ...

	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span>völlig unwichtig</span> <span>←</span> <span>→</span> <span>sehr wichtig</span> </div>				
• um Texte oder Präsentationen im Rahmen meines Studiums zu erstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• um über das Internet Kontakt zu meinen Freunden und Bekannten zu haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• um meine Bankgeschäfte von zu Hause aus zu erledigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• damit mich über das Internet neue Leute kennenlernen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• damit ich über das Internet neue Leute kennenlernen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• zum Buchen von Reisen, Bahn- und Flugtickets oder Hotelreservierungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• im Studium, um anspruchsvolle Aufgaben zu erledigen (z. B. Umgang mit Tabellenkalkulation, Datenbanken oder Programmieraktivitäten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• zum Kaufen bestimmter Dinge (z. B. wegen der großen Produktauswahl oder weil es billiger ist)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• für Online-Tätigkeiten für mein Studium (z. B. E-Mails schreiben und lesen oder Informationen im Internet suchen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### Eine zusätzliche Bitte:

Mit HISBUS, einem Online-Studierenden-Panel, können bei wichtigen hochschulpolitischen Entscheidungen zeitnah die Meinungen der Studierenden eingeholt werden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bereit wären, im Rahmen von Online-Befragungen Fragen zu hochschulbezogenen Themen zu beantworten und uns hierfür Ihre E-Mail-Adresse angeben.

Die E-Mail-Adresse wird unmittelbar nach Eingang vom Fragebogen abgetrennt und nicht mit den Angaben im Fragebogen verarbeitet. Ihre Adresse wird von uns ausschließlich genutzt um Sie zu HISBUS-Befragungen einzuladen.

ja, ich möchte nähere Informationen zu HISBUS und gebe meine E-Mail-Adresse an (bitte unten links eintragen)

nein, ich möchte nicht teilnehmen

weil (bitte kurz erläutern): \_\_\_\_\_

**Wenn Sie noch Ergänzungen, Anmerkungen oder kritische Hinweise haben, bitten wir Sie, uns diese hier mitzuteilen.**

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**

Für Rückfragen stehen Ihnen bei  
HIS-Institut für Hochschulforschung  
gerne zur Verfügung:  
Dr. Elke Middendorff, Tel.: 0511 1220-194  
Dr. Maren Kandulla, Tel.: 0511 1220-410

↑ meine E-Mail-Adresse

